

Nach den eingegangenen Bestellungen gelangt soeben zur Ausgabe:

Emil Ludwig

①
**Der Kampf
auf dem Balkan**

Berichte aus der Türkei, Serbien und Griechenland

Geheftet M. 3.50. Gebunden M. 4.50

Emil Ludwig hat in fünfzehn Kriegsmonaten Reisen durch den Balkan, Kleinasien und Syrien gemacht; sein neues Buch enthält in knapper, schlagender Darstellung den überaus reichen Ertrag dieser Kriegsfahrten. Ludwig stellt uns, mit psychologischer Durchdringung, die Persönlichkeiten des Sultans und des Königs Konstantin nach seinen Audienzen, Männer wie Enver, Talaat, Goltz, Liman, Souchon und die Minister in Athen nach zahlreichen Aussprachen psychologisch vor; er zeichnet nach vielen Beobachtungen die Kämpfe an den Dardanellen und auf Gallipoli; er schildert seine abenteuerliche Fahrt ins feindliche Lager vor Saloniki und in Mackensens Hauptquartier und läßt uns durch Serbien und auf heimlichen Wegen durch Thessalien reisen. Politische Kapitel über Türken, Bulgaren und Griechen vermitteln die Einsicht in die schwierigen Balkanverhältnisse von heute; und nirgends wird vergessen, auf welchem althistorischem Boden die neue Geschichte sich abspielt: Troja, Damaskus, Byzanz und Olympia regen den Reisenden zu kulturgeschichtlicher Betrachtung an. Besonders wird der Abschnitt über die zahlreichen, bisher zumeist unbekanntenen Seegesechte fesseln, die unsere tapferen Kreuzer „Goeben“ und „Breslau“ im Schwarzen Meere bestanden haben und mit deren erstmaliger Darstellung der Verfasser sein weitverbreitetes Büchlein über die ersten Fahrten der beiden Schiffe fortsetzt. — Das Buch hat 57 Kapitel; kaum ein zweiter Schriftsteller dürfte die Türkei und Griechenland im Kriege so vielseitig studiert haben wie Ludwig; die Klarheit seines Blicks und seiner Zeichnung vermittelt uns eine über das große aktuelle Interesse noch hinausgehende Kenntnis von Krieg und Politik, von Führern, Völkern und Landschaften.

S. Fischer, Verlag o Berlin